



Protokoll der  
Generalversammlung 2016/17  
**FC Termen/ Ried-Brig**

**Datum:** Freitag, 16. Juni 2017  
**Zeit:** 19.30 Uhr  
**Ort:** Restaurant Simplon va hie  
**Teilnehmer:** 68

### **Traktandenliste**

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmzähler
3. Genehmigung des Protokolls der letzten GV
4. Berichte
  - Kassabericht
  - Revisorenbericht
  - Bericht des Seniorenobmanns
  - Bericht des Juniorenpräsidenten
  - Bericht des Präsidenten
5. Anträge
6. Wahlen
7. Ehrungen
8. Verschiedenes

### **1. BEGRÜSSUNG**

Präsident Herbert Luggen eröffnet die Generalversammlung um 19.40 Uhr und begrüsst die Vertreter der Gemeinden, Burgergemeinde Ried-Brig, Hauptsponsor Raiffeisenbank Belalp/Simplon, Karin Eggel, Co.-Sponsor Maler- und Gipsergeschäft Romeo Pfammatter AG, Juniorensponsoren Schreinerei Herbert Heinzen, Gattlen Gebäudetechnik, Ausrüstungssponsor Welschen Parkett, Taschensponsor Fahrschule Dodi, Schmidhalter Dodi, die Vertreter des 100er-Clubs, alle Schiedsrichter, alle Ehrenmitglieder, alle Trainer, Passivmitglieder und nicht zuletzt alle Aktivistinnen und Aktivisten und natürlich die Vorstandskollegin und Vorstandskollegen.

Viele Entschuldigungen sind eingegangen. Diese werden nicht vom Präsident erwähnt, sofort startet man mit der Sitzung.

Herbert Luggen erkennt, dass die Generalversammlung nach Art. 30 der Statuten ordnungsgemäss einberufen wurde und aufgrund der anwesenden Mitglieder beschlussfähig ist.

Der Präsident bittet alle aufzustehen für eine Gedenkminute für alle verstorbenen Mitglieder unseres Vereins.

## **2. WAHL DER STIMMENZÄHLER**

Als Stimmenzähler werden Ritz Daniel und Welschen Jonas gewählt.

## **3. PROTOKOLL DER LETZTEN GENERALVERSAMMLUNG**

Es wird darauf verzichtet, das letztjährig verfasste Protokoll vorzulesen. Es ist auf der Internetseite des FC Termen/Ried-Brig (FC TRB) aufgeschaltet. Das Protokoll wird von der Generalversammlung mit Applaus genehmigt.

## **4. BERICHTE**

### **Kassabericht und Revisorenbericht**

Der Kassabericht wird von Roman Neumüller vorgelesen.

Der Revisorenbericht, welcher Herold Gasser und Elmar Pfammatter verfasst haben, wird von Herold Gasser der Versammlung präsentiert. Herold dankt dem Kassier für seine Arbeit. Die beiden Herren beantragen, die Jahresrechnung zu genehmigen und dem Kassier und Vorstand Entlastung zu geben.

Die beiden Berichte werden von der Versammlung mit Applaus verdankt und dem Kassier sowie dem Vorstand wird Entlastung erteilt.

### **Bericht des Seniorenobmanns**

Der Seniorenobmann Franzen Philipp entschuldigte sich für die GV. Der Vizepräsident, Roten Thomas vertritt den Seniorenobmann und begrüsst die Versammlung. Er lässt die Saison Revue passieren. Die Resultate der Senioren sind fünf Siege, vier Unentschieden und sechs Niederlagen. Nebst den Fussballtrainings und Fussballspielen haben sie wie jedes Jahr, verschiedene gesellschaftliche Anlässe durchgeführt. Auch das diesjährige FC- Rennen wurde von den Senioren organisiert.

Beim Vorstand der Senioren wird es im nächsten Jahr keine Veränderungen geben.

Thomas Roten schliesst seine Rede mit Dankesworten ab. Ein Dank spricht er an die Trainer der Senioren aus und an den Seniorenvorstand, Kuonen Marcel, Madlen und Stefan Welschen. Nicht zuletzt bedankt er sich noch beim Vorstand.

Der Präsident bedankt sich bei Thomas Roten und nutzt die Gelegenheit, den Senioren ebenfalls seinen Dank für die gute Führung der Kantine auszurichten. Auch dem Seniorenvorstand sowie den Trainern Escher Ivan und Kuonen Beni spricht er ein Dankeschön aus und wünscht den Senioren alles Gute.

### **Bericht des Juniorenpräsidenten**

Der Juniorenpräsident begrüsst die Gemeinderäte, Sponsoren, Mitglieder und Vorstandskollegen. Er blickt auf das Jahr zurück und spricht einzelne Highlights an.

Sebastian Eyer beginnt mit dem Juniorenlager. Mit 48 Kinder und 5 Leiter wurde das Lager in Fiesch zu einem vollen Erfolg. Man hat nebst den Trainingseinheiten auch verschiedene Freizeitangebote den Kindern angeboten. Er spricht einen grossen Dank den Sponsoren des Juniorenalters aus.

Ein weiteres erfolgreiches Event war der Juniorentag auf dem Fussballplatz. Alle Junioren wurden mit einer neuen Ausrüstung ausgekleidet. Auch hier wiederum dankt er den Sponsoren für diese bewundernswerte Unterstützung.

Die Junioren A konnten in der Vorrunde fast den Aufstieg realisieren. In der Rückrunde erreichten sie den guten 6. Rang.

Die Junioren C haben den sensationellen 2. Rang erreicht.

Die Junioren D1 konnten den 3. Rang und die D2 den 7. Rang erreichen. Die Junioren D3 und E1 haben den 3. Rang erreicht. Anschliessend spricht er die Junioren c promotion an, welche nächstes Jahr unter dem Namen Naters/ Termen/-Ried-Brig startet. Die Spiele werden abwechselungsweise in Naters und Termen durchgeführt. Die Trainingseinheiten finden in Naters statt. In der Nächsten Saison wird es zusätzlich noch eine Mannschaft geben.

Der Juniorenpräsident äussert sich zum Schluss stolz über die Juniorenabteilung des FC Termen/ Ried-Brig. Eyer Sebastian schliesst seine Rede mit den üblichen Dankesworten ab.

### **Bericht des Präsidenten**

Der Präsident beginnt mit seinem Bericht über den Rückblick der einzelnen Anlässe wie das FC-Rennen und das fehlende Dorfturnier.

Der Präsident äussert sich über verschiedene Erlebnisse - Cup-Spannung, Schiedsrichterentscheidungen, 2. Liga Abenteuer, Infrastruktur, Trainersuche, Spielverschiebungen.

Als Rückblick erwähnt er: Abstieg der ersten Mannschaft, Etablierung der zweiten Mannschaft, 2. Platz der Damenmannschaft, gute Rückrunde der Senioren, erfolgreiche Veteranen, gute bis hervorragende Juniorenmannschaften.

Herbert Luggen sagt voller stolz: „Für diese tollen Leistungen verdienen alle Spieler und vor allem auch die Trainer unseren Respekt und Applaus!“

Er bedankt sich anschliessend bei den Damen für das Führen der Kantine auf der Scheeni.

Zusätzlich gibt er folgende Informationen: „Das Trainerduo Salzmann / Franzen wird die erste Mannschaft verlassen. Victor Näfen und Adrian Kuonen werden die erste Mannschaft in die 3. Liga übernehmen.

Auch Patrick Rittiner und Eyer Pascal werden die zweite Mannschaft nicht weiter betreuen. Als Trainer der zweiten Mannschaft wird neu Ivan Bittel fungieren.

Die Damen haben noch nicht alle Vakanzen. Bis Ende Juni wird aber auch hier eine Lösung vorhanden sein.

Die 3 neuen Trainingstore mit Kosten von rund 7'500 wurden vom 100er Klub und den Senioren mitfinanziert. Die Differenz konnte der Verein über den Sportfonds des Kantons finanzieren. Der Präsident bedankt sich für die tolle Arbeit von Marcel, Tomi und auch beim Werkhof Ried-Brig, vertreten durch Welschen Richard. Herbert Luggen wünscht Marcel gute und schnelle Genesung.

Zusätzlich spricht der Präsident einen grossen Dank an seine Vorstandskollegen Géraldine, Michel, Sebi und Roman für die geleistete Arbeit aus. Er ist froh, dass es noch Personen gibt, welche sich für solche Ämter zur Verfügung stellen.

Er bedankt sich auch dem Hauptsponsor Raiffeisenbank Belalp/Simplon, dem Co.-Sponsor Ma-ler- und Gipsergeschäft Romeo Pfammatter, dem Ausrüstungssponsor Welschen Parkett und den Juniorenhauptspensoren Gattlen Gebäudetechnik, Schreinerei Herbert Heinzen, Tschensponsor Fahrschule Dodi, Schmidhalter Dodi. Homepage-Sponsor Imesch Weine, und all den Dressspensoren, Sporttaschen, Matchballspensoren und allen, die den Verein in irgendeiner Form finanziell unterstützen.

Zusätzlich dankt er den Gemeindebehörden von Termen und Ried-Brig für die gute Zusammenarbeit und die grosszügige Unterstützung.

Weiterhin gilt der Dank an alle Schiedsrichter und an alle Trainer!

## **5. ANTRÄGE**

Es sind keine schriftlichen Anträge eingegangen.

## **6. WAHLEN**

Herbert, Michel, Roman und Sebi haben sich entschieden weiterhin im Vorstand zu bleiben. Die Aktuarin Geraldine wird uns nach drei Jahren, aufgrund ihrer beruflichen ausserkantonalen Tätigkeit, schweren Herzens verlassen.

Herbert Luggen bedankt sich bei Geraldine für ihre geleistete Arbeit.

Als Nachfolger wird Sandro Elsig der Versammlung vorgeschlagen. Er wird mit einem kräftigen Applaus angenommen.

Auch Herbert Luggen als Präsident hat sich entschieden, dem Vorstand weiterhin Treu zu bleiben. Die Versammlung ist mit diesem Entscheid einverstanden.

## **7. Ehrungen**

Wie jedes Jahr gibt es viele amtsmüde Trainer in unserem Verein. Es wird immer schwieriger Trainer zu gewinnen und es gehört zu den grössten Herausforderungen allen Mannschaften Trainer zu finden. Deshalb sei den abtretenden Trainer an dieser Stelle herzlich gedankt für Ihr Engagement und den verbleibenden ein Dankeschön - und eine Aufforderung an alle die Trainer machen möchten.

Der Präsident bedankt sich für den Einsatz.  
Es handelt sich dabei um folgende Trainer:

Martin Zurbriggen  
Andreas Franzen  
Salzmann Silvan  
Pascal Eyer  
Patrick Rittiner  
Alexander Burgener  
Philipp Zurwerra  
Heiko Plaschy  
Florian Imhof

Sebi Eyer  
Herbert Luggen

Ebenfalls werden geehrt:  
Enrico Borter  
Kuonen Marcel – Platzwart  
Welschen Thomas – Platzchef  
Welschen Richard - Werkhof Ried-Brig  
Stephan Schnyder

## **8. VERSCHIEDENES**

Michel Gemmet liest noch einen Brief von Salzmann Silvan vor. Er konnte an der GV nicht teilnehmen und lässt seine Zeit mit der ersten Mannschaft schriftlich Revue passieren. Er bedankt sich für die gute und schöne Zeit.

Der Gemeindepräsident Christian Tenisch richtet kurze Worte an die Generalversammlung. Er zeigt sich stolz über den FC Termen/Ried-Brig. Er richtet seinen Dank an den Vorstand und an die Versammlung und schliesst seine Rede ab.

Nach der Rede des Gemeindevorpräsidenten nimmt Herbert Luggen wieder das Wort auf.

Der Vorstand überlegt sich das Marketing des Vereins grundlegend zu überarbeiten. Dabei machen sie sich auch Gedanken über eine Anpassung des Wappens.

Der Präsident spricht das Jodlerfest an. Er erklärt kurz die Aufgabe des Vereins während des Festes. Anschliessend bedankt er sich für die Mithilfe.

Der Vorstand präsentiert zum Schluss noch eine letzte Idee. Der Verein soll in Bezug auf Fair-play voran kommen und im Oberwallis eine Vorreiterrolle einnehmen. Zusätzlich verfügen wir über zu wenig Mini-Schiedsrichter und haben folgendes entschieden:  
In einer Versuchsphase werden alle Rote-Karte-Sünder neu zu einem Junioren E oder D Spiel als Schiri aufgeboden.

Nach diesen Worten schliesst der Präsident der offizielle Teil ab.

Ried-Brig, Juni 2017

Schwery Geraldine, Aktuarin

***N.B. Im Anschluss an die GV wurde ein schmackhaftes Nachtessen serviert.***